



Lernen Sie Ihre Direktkandidatin Svenja Oberdieck kennen!

Auf unserem Kandidaten-Stadtteilfest für Baumberg-Mitte und das Österreichviertel.

- Hüpfburg
- frisch gebackene Waffeln
- kühle alkoholfreie Getränke
- viele Gespräche, Informationen und Gelegenheiten, PETO kennenzulernen

Kandidaten-Stadtteilfest

Sonntag, den 12.07.2009 von 11 bis 16 Uhr  
Spielplatz Landecker Weg/Ruster Weg

Svenja Oberdieck  
18 Jahre, Schülerin

**PETO**  
Die junge Alternative

Liebe Baumbergerinnen und Baumberger,

mein Name ist Svenja Oberdieck, ich bin 18 Jahre alt und trete bei der Wahl zum Monheimer Stadtrat am 30. August als Ihre PETO-Kandidatin im Wahlbezirk 6050 an.

In meiner Freizeit dreht sich neben der PETO fast alles um Sport: Ich spiele Volleyball im BTSC und interessiere mich außerdem für Handball, Fußball sowie diverse Wintersportarten. Des Weiteren bin ich ehrenamtlich in der Kirche aktiv.

Ich bin durch meine Schwester zur PETO gekommen und bin Beisitzerin im Vorstand.

Ich bin der Meinung, dass es zu wenig Angebote für Jugendliche in unserer Stadt gibt. Daran würde ich gerne etwas ändern. Außerdem stören mich die schlechten Busverbindungen.

Mehr über meine Person sowie unser Wahlprogramm erfahren Sie auf der PETO-Internetseite. Bitte sprechen Sie mich gerne auch persönlich an.

Herzliche Grüße

*Ihre / Eure Svenja Oberdieck*

Svenja Oberdieck, 18 Jahre, Schülerin

Seefeldler Weg 10 | Telefon (02173) 691803  
Internet [www.peto.de/svenja-oberdieck](http://www.peto.de/svenja-oberdieck) | E-Mail [svenja@peto.de](mailto:svenja@peto.de)

## Auszug aus dem PETO-Wahlprogramm

Wir setzen uns unter anderem ein:

- ✓ für eine kinder- und familienfreundliche Stadt,
- ✓ für die Erweiterung der Projekte Mo.Ki und MoMo um neue Programme in den Bereichen Sprache und Sport,
- ✓ den weiteren bedarfsgerechten Ausbau der U3-Betreuung in allen Monheimer und Baumberger Kindertagesstätten für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- ✓ für die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen durch die Ansiedlung neuer Unternehmen,
- ✓ für die Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze durch eine aktive Bestandspflege für ansässige Unternehmen,
- ✓ für eine bessere finanzielle Unterstützung der Ferienfreizeiten, die von den freien Jugendverbänden und den beiden Kirchen jedes Jahr organisiert werden,
- ✓ für den Erhalt und die Förderung der Jugendeinrichtungen Juku-ba, Haus der Jugend, Sojus und TOT,
- ✓ für die Reaktivierung der Monheimer Einkaufszentren,
- ✓ für den Erhalt des Jahnstadions und der Bezirkssportanlage Baumberg sowie die Sanierung aller Sportstätten,
- ✓ dafür, dass in den Schulen kein Kind ohne Mittagessen bleibt,
- ✓ für eine bessere Vernetzung der Stadt mit Migrantenorganisationen und den vor Ort aktiven ausländischen Kulturvereinen und
- ✓ für die Wiedereinführung des Stadtteilmanagements im Berliner Viertel.

Das komplette Programm erhalten Sie bei unseren Kandidatinnen und Kandidaten, an unseren wöchentlichen Infoständen in Monheim und Baumberg sowie im Internet auf [www.peto.de](http://www.peto.de).